

Projekttag „Berufe erkunden“ am 15.03.2016

Klassen 5

Unsere 5. Klassen waren getrennt unterwegs um Berufe zu erkunden. Die Klasse 5a erreichte nach einer Wanderung durch Benshausen das Kinderheim. Dort hatten Emi und Jasmin ein leckeres Frühstück für alle vorbereitet.



Sie erfuhren viel über die Bewohner und die dort beschäftigten Erzieher. Zur Abrundung gab es einen Film der die Entwicklung des Kinderheimes zeigte. Dann gab es noch sportliche Aktivitäten im Sport- und Billardraum. Man konnte Tischkicker und Billard spielen

oder auf dem Trampolin aktiv werden. Die Kinder waren sich einig: Es war ein sehr schöner Besuch.



Die Klasse 5b besuchte den Heimathof in Steinbach-Hallenberg. Während des Aufenthaltes wurde ein Einblick in einige historische Berufe gegeben. Die Herstellung von Kräuterbutter und das Backen von Brot war ein Teil des Projekttages. Beides wurde selbst hergestellt und natürlich auch verzehrt.

In einem weiteren Abschnitt wurde ein Überblick über die Herstellung von Nägeln und Korkenziehern gegeben.

Wie schwer so ein Hammer beim Schmieden ist, konnten dann jeder der es wollte selbst versuchen. Einige kamen dabei ganz schön ins Schwitzen. Zum Schluss erfuhren die Schüler noch in einem Film, wie ein Haus gewandert ist.



Klassen 6

Unser Projekttag in Vachdorf

Am Dienstag, dem 15.08.16, führten die Klassen 6a und 6b unserer Schule ihren Projekttag im Ökozentrum in Vachdorf durch.



Nach der Busfahrt und einer kleinen Wanderung wurden wir von Frau Lüdecke begrüßt und in Empfang genommen.



Sie führte uns durch die Anlage und erklärte uns alles. Wir konnten zwischen ökologischer und konventioneller Landwirtschaft unterscheiden. Anschließend begann der praktische Teil.



Wir erfuhren viel Wissenswertes über die Nutztiere, so z.B. dass eine Milchkuh pro Jahr zwischen 7500 und 8000 Liter Milch gibt und XXL-Schweine schon nach 1 Jahr für den Gebrauch geschlachtet werden. Überrascht waren wir auch darüber, dass man durch Öko-Landwirtschaft Strom erzeugen kann. Als Krönung durften wir noch die Kälbchen streicheln. Zum Schluss kauften wir uns noch etwas Leckeres in der hauseigenen Bäckerei und Fleischerei. Es war ein gelungener Tag, vor allem reich an Informationen.

Klassen 7

Die 7. Klassen waren wieder getrennt unterwegs. Die 7a war zu einem Mühlenbesuch nach Leutersdorf aufgebrochen. Nach einer Busfahrt nach Vachdorf ein einer anschließenden Wanderung nach Leutersdorf wurden sie recht herzlich von Frau Peukert begrüßt. Sie führte die Klasse durch die Mühle und erklärte alles.



Sie konnte viele alte Geschichten über dieses Gebäude erzählen, die sehr interessant waren. Im Anschluss war noch ein Rundgang durch den Ort angesagt. Alles in allem ein sehr schöner Projekttag.

Die Klasse 7b besuchte die „Viba-Nugat-Welt“. Gemeinsam ging es mit dem Zug nach Schmalkalden und vom Bahnhof direkt zu Viba. Dort wurde die Klasse gleich von einer Mitarbeiterin in Empfang

genommen. Da Hygiene hier sehr wichtig ist, mussten sich alle ein wenig „verkleiden“.



Dann ging der praktische Teil auch schon los. Unter Anleitung einer Confiseurin konnte sich jeder seine Süßigkeiten selbst anfertigen. Natürlich durfte die gestalteten Kunstwerke mit nach Hause genommen werden. Alle waren darauf sehr stolz.

Klassen 8

Die 8. Klassen führte es 800 m unter Tage in das Erlebnisbergwerk



Merkers. Dort wurde erklärt wie das Salz abgebaut wird. Nicht schlecht staunten alle über die Kristallhöhle. Mit großen LKW`s sind alle durch das Bergwerk gefahren worden. Im größten Raum unter Tage erfuhren die Schüler etwas über geplante Events und Konzerte großer bekannter Stars. Als Highlight gab es am Schluss eine simulierte Sprengung und eine fantastische Lasershow. Für alle ein unvergessenes Erlebnis.



Klassen 10

Die Klassen
10a und 10b
gingen an
diesem Tag
auf
Werkstour
ins Opel

Werk nach
Eisenach. Hier
durften alle
hautnah
erleben, wie auf
nur einer
Fertigungslinie
2 Modelle
(Corsa E und
Adam)
gleichzeitig
gefertigt
werden. Dabei
konnte man den
Mitarbeitern in
weißen Hemden
und grauen



Hosen über die Schulter schauen. Faszinierend und sehr informativ - ein Erlebnis, was man nicht alle Tage sieht, wie Mensch und Roboter Hand in Hand arbeiten und wie aus Einzelteilen ein Auto entsteht und das 750 mal pro Tag.